83. Ausgabe: Oktober 2019

Markt Mantel
www.markt-mantel.com

# Marktblatt

Das Monatsblatt für die Marktgemeinde Mantel und Umgebung.

## Begrüßung des neuen Pfarrers mit Abendlob und Lichterprozession

„Auf den Weg machen ins Unbekannte“, so Pfarrer Thomas Kohlhepp bei der Begrüßung am 28. September in der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul in Mantel. Im voll besetzten Gotteshaus zogen die Ministranten mit Pfarrer Kohlhepp, Pfarrvikar Dr. Bruno Kasongo und ein früherer Mitstreiter aus Regensburg Pater Olexandr Smetanin zum festlichen Abendlob ein. Der Geistliche ist seit 1. September in der Pfarreiengemeinschaft Mantel-Neunkirchen. „Es sind viele Vertreter aus den Gremien, Vereinen, aus der Politik, so auch Landtagsabgeordneter Dr. Stephan Oetzinger gekommen. Ein herzliches Grüß Gott an alle. Wir vertrauen uns Christus an, wir machen uns auf den Weg, oft ins Unbekannte. Es geht leichter, wenn man sich willkommen fühlt.“, so der Pfarrer. Kirchenpfleger Karl Hofmann hieß Kohlhepp im Namen der Pfarrgemeinderäte und Kirchenverwaltungen beider Pfarreien willkommen. Sie wünschen Ihm: Gott sei vor Ihnen, um Ihnen den rechten Weg zu zeigen, neben Ihnen, um Sie in die Arme zu schließen und Sie zu schützen vor Gefahren, Gott sei über Ihnen um Sie und Ihren Lebensweg zu segnen. Vor dem Eintrag ins Goldene Buch des Marktes Mantel überbrachte 1. Bürgermeister Richard Kammerer seine Glückwünsche. So fragte er sich vorab, was die katholische Pfarrgemeinde von den neuen Pfarrer erwartet: innovativ, offen solle er sein, gut zuhören sollte er können, offen sein für die Ökumene, er solle auch mal auf der Bierbank ein Bier trinken können... Kammerer kam zu dem Entschluss: unsere Gebete sind erhört worden! Auch die Kinder des Kinderhauses in Mantel begrüßten den Pfarrer mit einem Lied: Einfach Spitze, dass du da bist. Zwei Buben aus der Kinderschar überreichten stellvertretend ein kleines Geschenk: ein selbstgebackenes Elisabethbrot. Während der Zelebrant das Lichtgebet sang, zündeten die Ministranten an der Osterkerze Lichter an, dieses Licht verteilten sie an die Gläubigen. Ein Lichtermeer in der Pfarrkirche, das weitergetragen werden soll. Lesung und Fürbitten lehnten sich daran an. Musikalisch umrahmt wurde das feierliche Abendlob von Ludwig Reichl an der Orgel und dem Chor Laetitia Neunkirchen unter Leitung von Christa Kneidl. Im Anschluss folgte die Geistlichkeit, die Vertreter aus Politik, Gesellschaft und Pfarrgemeinde, sowie die Gottesdienstbesucher dem Kreuz singend und betend in einer Lichterprozession nach St. Moritz. Die Feier endete mit dem Segen am Altar. Die Gremien, unterstützt vom Förderverein St. Moritz, hatten zu einem Stehempfang vor der Wallfahrtskirche eingeladen. Dort fand in lockerer Atmosphäre das eine oder andere Gespräch mit Pfarrer Thomas Kohlhepp statt. Am 29. September fand in der Pfarrkirche St. Dionysius Neunkirchen der Festgottesdienst zur Installation statt.

*Priska Hofmann*

*Weitere Fotos: marktblatt.com*

Photo by Daniel McCullough on Unsplash

Marktblatt.com

Marktplatz 3
92708 Mantel

info@marktblatt.com
www.marktblatt.com

Anzeigenschaltung
Telefon: 09605/925680

# Reparatur & Restauration

von Kleinfahrzeugen, Maschinen & Gartengeräten
| kleine Sandstrahlarbeiten |

...MIT LIEBE ZUM DETAIL!

- Zwei- & Dreiräder (Fahrrad, E-Bike, Roller, Ape)
- Rasenmäher
- Heckenscheren
- Motorsägen, uvm.

**Registrierkassen**

VECTRON QUORION Data Systems GmbH

# Steiniger

Etzenrichter Str. 43 - 92708 Mantel
Telefon: 09605/1358 - Mobil: 0171/7266294
E-Mail: Fa.Steiniger@t-online.de



Bayerisches Rotes Kreuz

SENIOREN-
WOHN- &
PFLEGEHEIM
*Hammergmünd*

Hammerstr. 9
92655 Grafenwöhr

Telefon: 09641/92432-0
Telefax: 09641/92432-18

*Martina Günther*
*Einrichtungsleitung*

*Erika Lingl*
*Verwaltung*

E-Mail: guenther@ahhammergmuend.brk.de
lingl@ahhammergmuend.brk.de

ISO 9001:2008
QZV

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Altentherapeutin



**Gewinnspar-Hauptgewinn 4. Quartal 2019**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

***Helfen, sparen und gewinnen auch Sie!***

Lose erhalten Sie online unter www.vr-nopf.de und in allen unseren Geschäftsstellen.

Fragen Sie uns danach.

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

vr-nopf.de

vspk-neustadt.de

Wenn dir die Sparkasse hilft, deine Ziele zu erreichen. Von klein auf ein Leben lang.

Vom 25.10. bis 31.10.2019 ist Weltsparwoche.
Komm zu deiner Sparkasse.
Es warten tolle Geschenke und ein Gewinnspiel auf dich!

Wenn's um Geld geht
Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß



Herausgeber: Markt Mantel, Etzenrichter Str. 11 - 92708 Mantel, Tel: 09605/9223-0; Umsetzung: Fenzl - Techn. Kommunikation, Marktplatz 3 - 92708 Mantel, Tel: 09605/925680, info@fenzl-tk.de; Druck: Druckerei Stock, 1800 Stk.; Die Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.

## Markt Mantel macht weiter bei Energieeinsparung

Seit einiger Zeit läuft in Mantel schon die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED. Gerhard Schmerber vom Betriebsmanagement des Bayernwerkes stellte im Rathaus verschiedene LED-Leuchten Bürgermeister Richard Kammerer vor. Verbaut wurden dann LED-Leuchten Typ Siteco SL 11 mit 27 Watt. Die Vorgängerleuchten waren älter als 30 Jahre. Am Dienstag überzeugte sich Bürgermeister Richard Kammerer in der Hüttener Straße mit Gerhard Schmerber von den neuesten Umrüstarbeiten. Die neuen LED-Leuchten haben eine gute Lichttechnik und

Lichtqualität. Außerdem sind sie klimaschonend und nachhaltig durch CO2-Reduktion und Materialerhalt. Sofort nach Einschalten gibt es Licht, das außerdem noch optimal verteilt wird. Die Lichtlenkung erfolgt ausschließlich auf die Straße, so dass es nur eine geringe Lichtverschmutzung gibt. In der Nacht von 1 Uhr bis 5 Uhr wird die Beleuchtung um 50 Prozent abgesenkt. Die neuen Leuchten haben eine erhöhte Lebensdauer von 12 bis 15 Jahren und einen wesentlich geringeren Wartungsaufwand. Dienstleister für die Umrüstung war die Firma S & W aus Eschenbach, die Arbeiten leitete Gerhard Schmerber vor Ort. Dieser und der Rathauschef betonten ausdrücklich die hervorragende Zusammenarbeit von Bayernwerk und dem Markt Mantel. Es wird gebeten, Störungen direkt an das Bayernwerk zu melden, damit sie kurzfristig behoben werden können. Für die nächsten Jahre sind weitere Umrüstungen geplant. Die Kosten für die aktuelle Maßnahme betrugen für die 22 Leuchten 12.600 Euro. Der Markt Mantel spart jährlich damit 1.000 Euro an Energie.

*Bericht Eva Seifried*

## Mit Bürgerfest zufrieden

Die Manteler Vereinsvorstände trafen sich zu einer Nachbesprechung des Bürgerfestes und zur Terminplanung für das Winterhalbjahr. Die Vereinssatzung musste aus rechtlichen Gründen nochmals geändert werden, die Mitglieder waren damit einverstanden. Kartellvorsitzender Richard Kammerer lobte alle beteiligten Vereine für ihr Engagement, vor allem der Aufbau hatte sehr schnell geklappt. Leider stehen nachts beim Abbau dann immer weniger Leute zur Verfügung. Dank galt Harald Steiniger für die Bereitstellung seiner Registrierkassen. Kassiererin Michaela Fichtner konnte wieder einen Überschuss verbuchen. Jeder beteiligte Verein erhält 200 Euro, außerdem werden neue Ausrüstungsgegenstände für das Kartell gekauft, die dann jedem Verein kostenlos zur Verfügung stehen. Harald Puckschamel regte an, über einen Notfallplan, bei plötzlich auftretendem Unwetter nachzudenken, außerdem werden auf Anregung von Andrea Bertelshofer neue Pavillons für weiteren Sonnenschutz angeschafft. Die Manteler werden wieder zu einer Brauereibesichtigung der Naabecker Schloßbrauerei fahren, diese feiert vom 11. bis 13. September 2020 das 400-jährige Bestehen. Nächstes Jahr findet das Bürgerfest am 23. August statt. Am 23. Februar 2020 zieht wieder ein Gaudiwurm durch Mantel. Da sich die diesjährigen Musiker „D`Hohlweglauerer“ am Vormittag und die Partyband „Power“ ab 16 Uhr bewährt haben, wurden sie für 2020 wieder verpflichtet. Peter Servus und Bernd Bösl nahmen dann die Terminplanung für das Winterhalbjahr vor. Es ist in Mantel jede Menge geboten. Los ging es gleich mit dem CSU-Stodelfest am 5. Oktober am Ossangerweg. Am 9. Oktober organisierten die Siedlerfrauen einen Besuch der Polizeipuppenbühne für Senioren, es ging um die Vorbeugung von Verbrechen. Am 2. November kommt das Kasperltheater als Ferienprogramm in die Mehrzweckhalle, am 17. November findet in der Mehrzweckhalle die große Hobbykunstausstellung der Freien Wähler statt, am 18. November wird der Ehrenamtstag gefeiert. Am 1. Dezember organisiert die Frauenunion den Weihnachtsmarkt am Mehrzeckhallenparkplatz, am 22. Dezember lädt der OWV zur Waldweihnacht nach Rupprechtsreuth ins Waldforum ein. Am 18. Januar steigt der Xantl-Ball, das Neujahrskonzert findet am 26. Januar in der Schulaula statt, am 22. März findet die Fahrradbörse der SPD Frauen in der Mehrzweckhalle statt. Das ist nur ein ganz kleiner Auszug der Veranstaltungen. Der Veranstaltungskalender mit dem vollständigen Programm liegt bei den Banken und im Rathaus auf und ist auch auf der Homepage des Marktes Mantel im Internet zu finden.

*Bericht Eva Seifried*

## Posaunenchor macht Ausflug

Einmal im Jahr macht der Posaunenchor mit den Familien einen Ausflug. In diesem Jahr nutzte ein Teil der Bläser mit Ihren Familien einen der letzten sommerlichen Sonntage im September um die Felsenkeller in Schwandorf zu besichtigen. Während einer sehr kurzweiligen knapp 2 stündigen Führung erfuhren wir interessantes über die Entstehung, Entwicklung und Nutzung der größten Keller Bayerns. Nach erfrischenden 8 Grad in den Kellern ging der Ausflug weiter an den Steinberger See zum „Moving Ground“. Bei herrlichem Wetter konnten die Musiker den Tag mit einem Picknick und einem Bad im See ausklingen lassen. Organisator des Ausfluges war Hubert Grill.

*Bericht Eva Seifried*

## Feuerwehren Mantel und Kaltenbrunn ein gutes Team

Im Rahmen der Brandschutzwoche übten die beiden Feuerwehren Mantel und Kaltenbrunn unter der Leitung der beiden Kommandanten Siegfried Janner und Alexander Kummer am Badeweiher in Mantel. Angenommen wurde wie schon oft in diesem Jahr geschehen ein Flächenbrand. Die Wehren mussten vom Badeweiher eine Wasserversorgung zur Brandstelle aufbauen. Zudem beförderten die beiden großen Löschfahrzeuge im Pendelverkehr mehrere Tausend Liter Löschwasser an die schwer zugängliche Einsatzstelle und befüllten den mobilen Löschwasserbehälter der Feuerwehr Mantel mit einem Fassungsvermögen von 10.000 Litern. Der Wasserbehälter diente als Wasserspeicher. Von da aus können Feuerwehren mit Ihren Pumpen ansaugen und das Wasser für die Brandbekämpfung in schwer zugänglichem Gelände entnehmen. Die Zusammenarbeit der beiden Wehren klappte wie immer hervorragend.

*Bericht Eva Seifried*

## Volles Haus beim Imkerverein

Förmlich überrannt von Gästen wurde am Freitag, 4.10. der Imkerverein im Gasthaus Kellerhaus. Er hatte zum gemütlichen Abend mit Ausbuttern eingeladen. Die Besucher kamen so zahlreich, dass noch Tische und Stühle reingequetscht werden mussten damit alle Gäste Platz fanden. Elke Hackbarth, Vorsitzende des Imkervereins freute sich, dass so viele Gäste der Einladung des Vereins gefolgt waren. Im Vorfeld hatten schon die Ortsbäuerin Ingrid König und die ehemalige Ortsbäuerin Rosa Janner eine große Menge Rahm zu Butter verarbeitet und am Freitag drehte dann nochmal Sabine Stengel das Butterfass und zeigte wie das Ausbuttern geht. Sie formte die fertige Butter dann mit Modeln zu schönen Butterstücken. Wirtin Anita Krauß hatte alle Hände voll zu tun, damit die Gäste keinen Durst leiden mussten und dann war das Helferteam um Elke Hackbarth eifrig am servieren und die Gäste genossen die frische Bauernbutter mit Bauernbrot, Pellkartoffeln, Quark und einer Käseauswahl und auch Honig wurde gereicht. Frische Radieschen rundeten das Angebot ab. Elke Hackbarth las noch eine Geschichte vor, die ihr Ingrid König übergeben hatte. Dort wurde erzählt wie zwei Steinzeitmenschen eine Kuh gefunden haben und dann sahen, dass aus dem Euter Milch kam und die dann zufällig die Milch umrührten und die allererste Butter produzierten. Für die Marktgemeinde Mantel gratulierte dritter Bürgermeister Johann Gurdan zum gelungenen Fest zum Saisonabschluss. Er war zum ersten Mal bei den Imkern und überreichte eine Spende. Für musikalische Unterhaltung sorgten Gerhard und Andreas Träger mit Akkordeon und Gitarre. Sie hatten beliebte Schlager im Programm. Die beiden Vollblutmusiker erfreuten aber auch mit alten, überlieferten Volksmusik-Stücken, zu denen es gar keine Noten mehr gibt. Viel Beifall bekamen dann Elke Hackbarth und Sonja Träger die beide das Lied von „Hehneraug“ sangen. Hier klatschten und sangen alle Gäste begeistert mit. Elke Hackbarth hätte nie mit so vielen Gästen gerechnet – aber sie hatte klug vorgeplant und so reichte das Essen für alle und es blieb sogar noch Butter übrig die Leute mit heimnehmen konnten.

*Bericht Eva Seifried*

## Rauchclub legt Termine fest

Der Rauchclub Mantel steckt seine Termine für das Winterhalbjahr 2019/20 ab. „Leider haben wir nach der Schließung des Gasthauses zur Post und des Pleitegeiers nurmehr vier Vereinsgaststätten, in denen unser wöchentlicher Gesellschaftsabend stattfinden kann,“ unterstrich erster Vorsitzender Dr. Stephan Oezinger, MdL. Dennoch sei der Besuch der Gesellschaftsabende nach wie vor gut. Allerdings sind jederzeit Interessierte gerne als Neumitglieder willkommen, insbesondere Kartenfreunde, die gerne Schafkopfklopfen oder Watten spielen. „Deshalb möchten wir weiter unseren Mitgliedern zusätzlich zum wöchentlichen Gesellschaftsabend entsprechende Veranstaltungen anbieten,“ so Dr. Oetzinger. Am 23. Oktober findet das alljährliche Kirchweihessen beim Hallermichl statt. Am 8. Januar plant der Verein seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Hauptmann mit Christbaumversteigerung. Die Versteigerung wird auf die bewährt unterhaltsame Art das langjährige Mitglied Günter Lippik durchführen, so dass dieses ein Höhepunkt im Veranstaltungskreis des Vereins werden wird. Auch ein Preiswatten und ein Zoiglabend ist für das Frühjahr 2020 geplant. Zudem will der Verein 2020 wieder auf Reisen gehen: Ein Tagesausflug nach Regensburg soll unter anderem im neuen Museum der Bayerischen Geschichte Halt machen.

*Bericht Eva Seifried*


BERL

Fred Berl
*Inhaber*

- Innenausbau
- Fassaden
- Fußboden
- Bautrocknung
- Beseitigung von Wasserschäden
- Sanierung

Gewerbepark 14
92708 Mantel

Tel./Fax: 09605/925941
Mobil: 0171/6861920

Pizza Heimservice
SEDAN
Weiherhammer

**Telefon:**
**09605/924449**

**Hubertusstr. 40**
**Weiherhammer**

**Abhol-/Lieferzeiten:**

| | |
|---|---|
| Dienstag - Donnerstag: | 11:00 - 13:00 und 16:30 - 22 Uhr |
| Freitag + Samstag: | 16:30 - 22:00 Uhr |
| Sonntag + Feiertag: | 16:30 - 21:00 Uhr |

## OWV Ausflug nach Thüringen

Der OWV Mantel hatte zusammen mit dem OWV Weiherhammer einen Ausflug angeboten. An einem sonnigen Samstag ging die Fahrt nach Saalfeld in Thüringen. Erste Station war die Ködeltalsperre bei Nordhalben in Oberfranken, wo zu erfahren war, das dies die erste Trinkwassertalsperre in Bayern war und diese das nördliche Oberfranken mit Trinkwasser versorgt. Nach einem kurzen Spaziergang wurde sich mit hervorragender Fränkischer Küche im Gasthof Mauthaus gestärkt. Dann ging es weiter nach Saalfeld zu den Feengrotten. Dort Angekommen, wurden alle Berggerecht eingekleidet und nach dem Einstieg in die Grotte mit dem Bergmannsgruß „ Glück Auf „ begrüßt ! Wieder Übertage erhielten alle Teilnehmer ihren persönlichen Glücksstein vom Bergführer ausgehändigt . Beim anschließendem Kaffee und Kuchen wurden noch einmal die gewonnenen Eindrücke über die Grotte ausgetauscht. Weiter ging es nun nach Bad - Lobenstein, wo nach einem kurzen Rundgang um die Altstadt Gelegenheit zum Abendessen war.

*Bericht Eva Seifried*

## Zoigl-Nachmittag des VdK

Gut besucht war am Samstag 28.09. der Zoigl-Nachmittag des VdK im Gasthaus Hauptmann. Musiker Alfred Hausner unterhielt mit Musik und Gesang, unter anderem erfreute er mit dem Lied: Ein schöner Tag. Wirtin Helene Janner servierte Bauernseufzer mit Kraut, hausgemachte Tellersülze, saure Bratwürste oder kalten Braten. Vorsitzende Carola Brust begrüßte die Gäste. Auch Bürgermeister Richard Kammerer schaute vorbei und unterhielt sich mit den VdK-Mitgliedern.

*Bericht Eva Seifried*


**TSG-Turnhalle**
***Gaststätte***
**Turnhallesiedlung 6 • 92708 Mantel**
**Telefon: 09605/429**

**jeden Mittwoch**

***Pizza nach Wahl (30 cm)***
***+ Getränk nur 7,50 €***
***(nur im Lokal)***

**Öffnungszeiten:**
Mo. Ruhetag
Di.-Fr. 17 - 22 Uhr
Sa. 15 - 01 Uhr
So. 09 - 22 Uhr

**Lieferzeiten:**
Mo. Ruhetag
Di.-Fr. 17 - 22 Uhr
Sa. 17 - 22 Uhr
So. 17 - 21 Uhr

***Sonntags: Gutbürgerlicher Mittagstisch (11:30 - 14:30 Uhr)***


## Anmeldung für das Kinderhaus St. Elisabeth

Die Anmeldung für das Kinderhausjahr September 2020 bis 2021 für die Kinderkrippe und den Kindergarten sowie den Hort findet am Dienstag, 26.11.2019 in der Zeit von 8 Uhr bis 15 Uhr im Kinderhaus statt. Kinder die während des Jahres einen Platz benötigen müssen auch an diesem Tag angemeldet werden. Für Fragen und Infos steht Doris Weigl unter Telefon 09605/685 zur Verfügung.

*Bericht Eva Seifried*

## Häckselaktion

Der Markt Mantel führt auch dieses Jahr wieder eine Häckselaktion durch. Häckselgut kann dafür ab dem 28.10.2019 auf den dafür eingerichteten Sammelplätzen abgelagert werden. Sammelplätze befinden sich am Ortsausgang an der Hüttener Str. (markierter Bereich) sowie am Wanderparkplatz in Rupprechtsreuth. Der Markt bittet darum, Häckselgut ausschließlich an den dafür vorgesehenen Sammelplätzen abzulagern.

*Bericht Eva Seifried*

## Viele Jahre Hand in Hand unterwegs

„Wir feiern gemeinsam Eucharistie, das heißt Danksagung. Zum Ehejubiläum sagen acht Ehepaare auch Danke für die vielen Jahre, die sie gemeinsam Hand in Hand den Lebensweg von 25, 35, 40, 55 und 55 Jahre gehen.“, so Pfarrer Thomas Kohlhepp am Samstag, 21. September beim Gottesdienst. In der Lesung hörte die katholische Pfarrgemeinde einen Auszug aus einem Paulusbrief an die Korinther: Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. Sie handelt nicht ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil, lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach. Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit. Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf. Im Altarbereich zeigte sich eine Schatztruhe. Pfarrer Kohlhepp öffnete sie zur Predigt. Der Geistliche holte daraus vier Dinge, die als Symbole zeigen, was eine Ehe ein Leben lang begleitet. Ein Seil oder Kordel, es erinnert an Bergsteigen, zu zweit unterwegs sein, immer am gleichen Strang ziehen mit Rücksicht nehmen und absoluten Vertrauen. Ein Spiegel, mit dem Sprichwort, „wer einen guten Freund hat, braucht keinen Spiegel“, so sollen die Ehepaare ehrlich miteinander denken und handeln. Einen Baumstamm, er zeigt viele Begegnungen, Momente mit Menschen, die im Baum als Jahresringe sichtbar werden oder auch die Zeit Miteinander, der Baum stützt und hält. Zum Schluss ein Rotes Band, es symbolisiert die Stola, die der Priester bei der Eheschließung um die Hände des Brautpaares legt, das Band der Liebe. Nachdem der Pfarrer die Symbole in der Schatztruhe verstaut hat, legte er das rote Band um die Schatztruhe mit den Worten „die Liebe hält dies alles zusammen“. Musikalisch umrahmte die festliche Messe Ludwig Reichl an der Orgel. Zur Erinnerung übergab Pfarrer Kohlhepp Kerzen, Urkunden und eine Rose an die Jubelpaare. Ein Empfang im Pfarrheim schloss sich an.

*Bericht Priska Hofmann*

## Jugendleistungsspange bei der Feuerwehr Mantel abgenommen

Ende September legten 14 Mitglieder der Jugendfeuerwehr im Alter zwischen 14 und 18 Jahren die Prüfung für die Jugendleistungsspange ab. Sie mussten Einzelübungen absolvieren wie das Anlegen eines Mastwurfs, Befestigen einer Feuerwehrleine an Strahlrohr mit Schlauch, Auswerfen eines doppelt gerollten C-Schlauchs innerhalb eines seitlich begrenzten Feldes und Zielwurf mit einer Feuerwehrleine. Als Truppübungen war das Kuppeln von zwei Saugschläuchen als Wassertrupp und Schlauchtrupp gefordert, das Ankuppeln eines C-Strahlrohrs an einen C-Schlauch, Zielspritzen mit der Kübelspritze, Erkennen und

Zuordnen von Gerätschaften und das Zusammenkuppeln einer 90 Zentimeter langen C-Leitung. Eine theoretische Prüfung schloss sich noch an. Die Schiedsrichter Kreisbrandinspektor Wolfgang Schwarz, die Kreisbrandmeister Jürgen Haider, Gerald Wölfl, Rainer Kopp und Kreisjugendwartin Mirjam Schuller waren mit der Leistung der Prüflinge sehr zufrieden. Die Jugendleistungsspange wurde an Laura Kummer, Lennert Hiltl, Laura Hiltl und Lois Kick von der Feuerwehr Hannersgrün übergeben, von der Feuerwehr Kohlberg nahmen Julian Weiß, Mike Metka und Elias Prechtel ihr Abzeichen entgegen und aus Mantel hatten Matthias Bertelshofer, Lena Bock, Hanna Dollhopf, Christoph Janner, Franziska Janner, Paul Pöll und Jonas Stubenvoll die Prüfung bestanden. Die Schiedrichter gratulierten zur bestandenen Prüfung und lobten die Jugendlichen für ihr Engagement für ihre Mitmenschen. Bürgermeister Richard Kammerer hoffte, dass der Nachwuchs weiter übt und alle weiteren Prüfungen absolviert werden und vor allem auch der Feuerwehr treu bleiben. Er bedankte sich bei der Metzgerei Pöll, die das Essen spendiert hatte, die Getränke spendete die Marktgemeinde.
*Bericht Eva Seifried*

## Marktrat Oktober

Für Diskussionsstoff sorgte in der letzten Sitzung des Marktrates wieder einmal der Sperrmüll. Da viele Bürger die Sachen schon einige Tage vor dem Termin rausstellen, gibt es Ärger mit dem „Sperrmülltourismus" darauf wies Johann Gurdan von der CSU hin. Leute aus Tschechien und Polen campen in Mantel, hinterlassen Unrat und dann landen noch irgendwo Sachen, die sie doch nicht gebrauchen können wild auf einem Haufen. Wie Sitzungsleiter Richard Kammerer ausführte, habe er mit Herrn Hägler vom Landratsamt telefoniert, alle Kommunen im Landkreis haben Sperrmüllsammlungen. In Weiden muss man Sperrmüll anmelden und es wird gewartet bis einige zusammenkommen, aber auch da gibt es Probleme weil dann Nachbarn Sperrmüll dazustellen. Reinhold Meier von der CSU erklärte, dass viele Leute nicht wissen, dass man seinen Müll das ganze Jahr über auch in der Deponie Kalkhäusl bei Mantel abgeben kann. SPD-Rätin Daniela Fuhrmann hat selbst gute Erfahrung mit angemeldetem Sperrmüll einmal im Jahr an ihrem früheren Wohnort gemacht. Ein Apell ging an die Bevölkerung, doch die Sachen erst am Abend vor der Sperrgutsammlung herauszustellen. Durchgewunken wurde der Antrag von Angelika Schön auf Anbau eines Balkones. Ein Auftrag für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED für Fasanenweg, Ebenweg, Sophie-Scholl-Straße, Lessingstraße, Ossangweg, Mühlbach, Rupprechtsreuth und Steinfels ging an das Bayernwerk zum Preis von 9.280 Euro. Da mit einer jährlichen Einsparung von 3.000 Euro zu rechnen ist, amortisiert sich die Ausgabe in drei Jahren. Die Gestaltung des Kreisverkehrs wurde im Bauausschuss vorbesprochen. Der Auftrag für ein Manteler Wappen in V4A Edelstahl ging an die Firma Bauelement & Dienstleistungen Norbert Hägler. Die Mittelschule Weiherhammer bekommt für einen Jugendherbergsaufenthalt 5 Euro je Tag und Manteler Schüler. Es war geplant, in der Waldstraße und Blumenstraße Leerrohre für die Glasfaserleitungen zu verlegen zusammen mit der Gasleitung. Es kämen aber derzeit mindestens Kosten von 87.000 Euro auf die Gemeinde zu. Da aber wieder Zuschüsse für den Breitbandausbau in Aussicht sind in Höhe von 90 % und die Maßnahme die Gemeinde dann nur 15.000 Euro kosten würde, entschied sich das Gremium einstimmig, die Maßnahme zu verschieben. Die CSU-Fraktion hatte den Antrag auf Einführung eines Meldezettels für Schäden und Mängel im Ort gestellt. Wie Siegfried Janner von der CSU ausführte, finden ja Sitzungen des Marktrates nur alle 4 Wochen statt und dazwischen kann schon mal einiges kaputt gehen. Daniela Fuhrmann von der SPD führte aus dass ihr ein direkter Draht telefonisch zur Verwaltung lieber wäre und Friedrich Janner von der FWG schlug vor, für solche Meldungen das Internet zu benutzen. Der Meldezettel wird nach einstimmigem Beschluss eingeführt sowohl in Papierform als auch per Internet. Sitzungsleiter Kammerer gab noch bekannt, dass für das Regenüberlaufbecken eine neue Abwasserpumpe gekauft wurde und es wurde der alte Schlegelmulcher, die Kehrmaschine vom alten Holder und ein Mähwerk verkauft. CSU-Rat Siegfried Janner, zugleich Kommandant der Feuerwehr, wies auf die demnächst kommende Digitale Alarmierung hin. Hier kommen zwar auf den Markt Kosten für Nachrüstungen von Sirenen und Funkmeldeempfängern zu, diese werden aber vom Freistaat mit 80 Prozent bezuschusst.
*Bericht Eva Seifried*

KFZ SCHMID
Meisterbetrieb

- TÜV- und AU-Service
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice / Standheizungen
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Durchführung sämtlicher Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an allen Fahrzeugtypen und -marken

Etzenrichter Str. 5b
92708 Mantel
Tel: 09605/92258-0
www.kfz-schmid.de

## Luftballon-Wettfliegen der Sparkassen

Kurz nach Wiederbeginn der Schule kam Rita Bierler von Geschäftsstelle Mantel der Vereinigten Sparkassen Eschenbach, Neustadt und Vohenstrauß in die Schulaula. Sie hatte mit Gas gefüllte rote Luftballons dabei. An die Luftballons wurden dann mit Bändern Adresskarten der Erstklässler gebunden die von den Eltern ausgefüllt worden sind. Mit Lehrerin Rita Brey gingen die Mädchen und Jungs später in den Pausenhof und ließen ihre Ballons in die Luft steigen. Es wird spannend wo die dann landen und woher die Antwortkarten dann zurückkommen. Rita Bierler wird wohl so im Dezember, wenn die Karten zurück gekommen sind, wieder in die Schule kommen. Das Kind mit dem weitesten Flugobjekt bekommt dann einen schönen Preis und auch alle anderen Kinder bekommen kleine Geschenke.

*Bericht Eva Seifried*

**Marktblatt**

**Erscheinungstermine:**
30.11.19 - November
21.12.19 - Dezember
25.01.20 - Januar

## Ortsbegehung um Überblick über Stärken und Schwächen von Mantel zu bekommen

Kürzlich fand im Rahmen der Städtebauförderung eine Ortsbegehung in Mantel statt. Ziel der Ortsbegehung war es, einen ersten Überblick über Stärken und Schwächen des Ortsgefüges wahrzunehmen und zu diskutieren. Im Rahmen einer ersten Stufe der umfassenden Bürgerbeteiligung konnten interessierte Bürger, Pfarrer Andreas Ruhs, Bürgermeister Richard Kammerer, Mitglieder des Marktgemeinderats, Vertreter der Verwaltung und der Stadtplaner in einem ersten Informationsrundgang die Qualitäten und Defizite von Mantel vor Ort am konkreten Objekt diskutieren. Verschiedene Aspekte der Ortsentwicklung wurden angesprochen: Welche städtebaulichen Funktionen sind im Markt Mantel in wichtigen Bereichen vorhanden? Welche Gestaltung vermitteln diese Funktionen? Welche städtebaulichen Potenziale sind vorhanden? Ziel- und Quellpunkt des Rundgangs war der Marktplatz als wichtiges Identifikationsmerkmal. Zahlreiche Anregungen und Vorschläge wurden von den Bürgern und Grundstückseigentümern gemacht, die sich unter anderem auf den Verkehr, die Gebäudenutzungen, Revitalisierungen und Gestaltung von verschiedenen Objekten bezogen. Die beiden Kirchen mit den jeweiligen Freiflächen wurden in den Rundgang einbezogen. Pfarrer Ruhs gab in diesem Zusammenhang Auskunft über mögliche Maßnahmen im Bereich der Evangelischen Kirche. Die Teilbereiche der Freihunger Straße, Hüttener Straße, Etzenrichter Straße, Weidener Straße usw. wurden im Rahmen dieses ersten gemeinsamen Rundgangs ebenfalls betrachtet. Das ortsbildprägende Ensemble der historischen Stadel mit seiner spezifischen Qualität wurde ebenfalls kurz analysiert. Auch die landschaftlichen Bereiche der Haidenaab wurden angesprochen, ein wichtiger ökologischer Bereich, der den Markt Mantel in seiner städtebaulichen Ausprägung mit charakterisiert. Im Rahmen dieses Informationsrundgangs konnten die Stadtplaner viele Aspekte aufnehmen, welche für die weitere Entwicklung von Mantel wichtig werden können. Um die Themen und städtebaulichen Aspekte zu vertiefen, wird ein Fragebogen entwickelt und an alle Haushalte verteilt. Die Bürger/innen können sich zunächst über dieses Medium in den Entwicklungsprozess einbringen. Bürgermeister Richard Kammerer und die Stadtplaner Dipl.-Ing. Christina Lehner und Dr. Emil Lehner bedankten sich für das große Interesse und sehen den nächsten Beteiligungsstufen und der Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger positiv entgegen.

*Bericht Eva Seifried*

## Mantler Stammtisch serviert beim Krautfest Schmankerl

Bei etwas herbstlichem Wetter ging am Samstag, 28.09. auf dem Mehrzweckhallenparkplatz das zweite Krautfest des Mantler Stammtisches über die Bühne. Ein Partyzelt schützte vor Wind und Wetter und die Stände und das Zelt waren mit Sonnenblumen geschmückt. Nach Regenschauern am morgen passte das Wetter dann zum Start um 16 Uhr und es kam sogar die Sonne durch. Die Stammtischmitglieder standen am Wurstkessel, wo Bauernseufzer und Käsekrainer erwärmt wurden oder am großen Sauerkrauttopf. Der Mann am Bratwurstgrill hatte es schön warm und auch der Dotschbäcker der selbstgeriebenen Dotsch gebacken hat kam ins Schwitzen. Es gab Bratwürste mit Kraut, oder auch „Dreierlei Würscht“ mit Kraut, dazu eben Dotsch oder Bauernbrot. Eine weitere Spezialität waren Krautspätzle oder Krautkuchen. Wem das alles nicht reichte, der bekam zum Bier oder Weizen vom Fass noch Käse und Brezen. Auch „Goaßhalbe“ war im Angebot oder nichtalkoholische Erfrischungsgetränke. Für bodenständige Volksmusik sorgten die Geschwister Baier mit Harmonika, Gitarre und Tuba.

*Bericht Eva Seifried*

## Veranstaltungen

**01. RK-Mantel/ KSRK** Teilnahme an der Friedhofsammlung zu Gunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
**02. SPD-Frauen** Kasperltheater in der Mehrzweckhalle
**06. Siedlerfrauen** Vortrag bei der Feuerwehr
**16. RK-Mantel** Stellen der Ehrenwache zum Volkstrauertag an Kriegerdenkmal
**16. Kolping** Teilnahme mit Banner am Volkstrauertag
**16. FFW** Kameradschaftsabend im FFW-Haus
**16. VfB** Jugendversammlung mit Neuwahlen um 14.30 Uhr im Sportheim
**17. Freie Wähler** Kunstausstellung in der Mehrzweckhalle von 10:00 bis 17:00 Uhr
**18. Markt Mantel** Ehrenamtstag um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle
**22. RLO** Weihnachtsfeier in der Mehrzweckhalle
**23. VfB** Jahresabschlussfeier um 19.00 Uhr im Sportheim November 2019
**29. CSU/FU/JU** Weihnachtsfeier um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle
**30. Kolping** Gottesdienst zum Kolping-Gedenktag um 18:30 Uhr, anschließend Feierstunde in der Mehrzweckhalle
**30. VKM** Treffen aller Teilnehmer am Weihnachtsmarkt zur Standeinteilung um 14:00 Uhr am Parkplatz Mehrzweckhalle
**30.11.-01.12. SPD-Frauen** Weihnachtsmarkt in Salzburg
**SPD** Ortsbegehung Turnhalle, anschließend Einkehr (Termin wird noch bekannt gegeben)

**Weitere Termine:**
**www.markt-mantel.com**
**www.marktblatt.com**

### *Witz*

Der Gefreite Müller macht seinen ersten Fallschirmabsprung. Der Hauptfeldwebel sagt: Wenn Sie unten angekommen sind, holt sie ein LKW ab. Müller springt und zieht dann die Leine, es tut sich nichts, dann zieht er die Reserveleine, wieder nichts. Da schimpft er: „Scheiß Bundeswehr, nichts geht, der LKW wird dann auch nicht da sein".
E*va Seifried*

### *Dialektecke*

***„Ingraisch"*** ist das Eingeweide. ***„Kuzzn"*** ist wenn jemand hustet. ***„Oichn"*** ist ein Eichenbaum.
*Eva Seifried*

### *Fest- und Feiertage und Namenstage*

Am 1. November wird das Fest Allerheiligen gefeiert. Die Gräber werden geschmückt und es gibt einen Gottesdienst und eine Andacht auf dem Friedhof, wo der Pfarrer die Gräber der Verstorbenen segnet. Gleich nach dem Krieg, als es den Menschen wieder besser ging, wurde beim Friedhofsgang der neue Wintermantel oder gar ein neuer Pelzmantel stolz ausgetragen. Das ist jetzt nicht mehr so der Fall, jeder geht zum Friedhof oder in die Kirche wie er sich wohl fühlt, auch mit Jeans und Sportjacke. Am 17. November wird der Volkstrauertag begangen. Auch in Mantel gibt es am Vorabend einen Gedenkgottesdienst und dann zieht ein Fackelzug zum Kriegerdenkmal und es gibt dort eine feierliche Zeremonie mit Musik, Reden und Salutschüssen und es werden Kränze niedergelegt. Am 25. November wird „Kathrein" gefeiert, das geht auf die heilige Katharina von Alexandria zurück. In Weiden gibt es einen großen Kathreinmarkt, die Geschäfte sind geöffnet. Früher hieß es auch: „Kathrein stellt den Tanz ein". Bis zum Beginn des Faschings gab es keine Tanzvergnügungen mehr.
E*va Seifried*

## Manteler Feuerwehr legt Leistungsprüfung in technischer Hilfeleistung mit Erfolg ab

Am Montag legte eine weitere Gruppe der Manteler Feuerwehr die Leistungsprüfung in technischer Hilfeleistung ab. Als Schiedsrichter fungierten Kreisbrandinspektor Wolfgang Schwarz, stellvertretender Kommandant Matthias List aus Kohlberg und Max Obermeier aus Weiherhammer. Die Schiedsrichter bestätigten bei absoluter Schnelligkeit der Truppe eine fehlerfreie Prüfung. Gruppenführer Andreas König erreichte das Abzeichen Stufe 3, Maschinist Wolfgang Janner Stufe 4. Stufe 2 legten ab: Christian Birner, Tobias Hackbarth, Manuel Kagerer, Andreas Janner und Daniel Rothmeier. Als Ergänzungsteilnehmer unterstützten Martin Bertelshofer und Bürgermeister Richard Kammerer

die Gruppe. Kreisbrandmeister Wolfgang Schwarz bestätige, dass er noch nie einen ersten Bürgermeister bei der Prüfung erlebt habe, er bedankte sich besonders bei Richard Kammerer für die Unterstützung seiner Kameraden. Richard Kammerer bedankte sich beim Schiedsrichterteam, bei den Ausbildern Andreas König, Wolfgang Janner und Timo Krauß und den Prüflingen für ihr Engagement. Kammerer selbst hat seine Ausbildung schon lange abgeschlossen, aber er hat gerne mal wieder bei einer Leistungsprüfung mitgemacht, damit er nicht aus der Übung kommt. Nach Verleihung der Abzeichen schloss sich ein gemütliches Beisammensein mit einem Essen und Getränken an.
*Bericht Eva Seifried*

## Erntedankaltar in der katholischen Pfarrkirche

Einmal im Jahr finden die reichen Gaben der Natur ihren Weg in die Kirchen. Der Altar ist zu Erntedank mit farbenfrohen Arrangements an Äpfeln, Kürbis, Getreide, Gemüse und Brot geschmückt. Eine Erntekrone mit verschiedenen Ähren gebunden, ein Kreuz aus Buchs, eine Vase mit Sonnenblumen und unterschiedlichen Gräsern und Beeren zeigt sich in unterschiedlichen Farben. Am Sonntag 6. Oktober feierte die katholische Gemeinde das

Erntedankfest. Fleißige Hände aus den Reihen der Kolpingsfamilie haben mit Mühe und Kreativität diesen Erntedankaltar gestaltet. Während des Gottesdienstes wurde der Erntedankaltar durch Pfarrer Thomas Kohlhepp gesegnet. „Eucharistie heißt Danksagung. So sagen wir Gott danke für die Ernte des Jahres." Die Sonntagsmesse wurde musikalisch von den Kolpings-Singers und Ludwig Reichl an der Orgel umrahmt.
*Bericht Priska Hofmann*

### Abfuhrtermine

**04.11. Blaue Tonne (B)**
**06.11. Biotonne**
**07.11. Mülltonne**
**12.11. Gelber Sack**
**20.11. Biotonne**
**21.11. Mülltonne**
**28.11. Blaue Tonne (K)**

## Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Die evang. Pfarrei feierte das Erntedankfest. Im Altarraum war wieder ein schöner Erntedankaltar aufgebaut. Die

Geschwister Wiesner stellten eine Szene nach, wo ein Bauer für das erste Jahr das Wetter bestimmen konnte und danach merkte er, dass es ohne Gottes Zutun nicht geht. Der Gottesdienst wurde vom Kindergottesdienstteam (Jutta Lippik, Andrea Magerl, Lena Riedel, Franziska Janner, Katrin Wiesner) und Elke Wiesner und Lotta Wiesner mitgestaltet. Ulrike Wiesner spielte an der Orgel. Das Eingangsstück gestaltete sie zusammen mit Elke, die Querflöte spielte. Die Konfirmanden sprachen dann die Fürbitten: Das Erntedankfest will uns daran erinnern, offener für Gott zu werden, und auch offener für unsere Mitmenschen. Zeichen dafür kann etwas sein, was wir tagtäglich haben und wofür wir am Erntedankfest besonders danken: das Brot. So verschieden wie die Brotsorten, sind auch wir Menschen. Großen Andrang gab es am Sonntag beim Erntedank-Kaffee, organisiert von der evangelischen Jugend und deren Betreuer in Mantel. Die zahlreichen Gäste hatten es sich in den beiden herbstlich geschmückten Räumen des evangelischen Gemeindehauses gemütlich gemacht und genossen die vielfältige Auswahl an Kuchen, welche von der Jugend und Gemeindemitgliedern gespendet wurden. Wählen konnten die Besucher aus einem reichlichen Kuchen- und Tortenbuffet von insgesamt 23 Kuchen, welche zu einem gelungenen Erntedank-Kaffee beitrugen. Die letzten Besucher verabschiedeten sich erst am späten Nachmittag.

*Bericht Eva Seifried*


Meisterbetrieb

FRANK NATURSTEIN

KREATIONEN IN STEIN

- Grabsteine
- Steinmetzarbeiten
- Treppen/Bodenbeläge
- Natursteine für Haus & Garten

Weinstraße 40
92708 Mantel

Telefon: 09605 - 922926
Telefax: 09605 - 922927
frank.naturstein.gmbh@t-online.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter:
www.frank-naturstein.de


## Metzgerei Guber unterstützt Kinderhaus St. Elisabeth

Bei der Wiedereröffnung nach der umfangreichen Renovierung hat Juniorchef Michael Guber zusammen mit Seniorchef Hans Guber die berühmten Bergbratwürste auf Holzkohlenfeuer gegrillt und an die Besucher am Eröffnungstag Bratwurstsemmeln verkauft. Das Geld wollte die Familie aber nicht für sich, sondern sie wollten es einem guten Zweck spenden. Nun kam Susanne Guber mit Sohn Moritz ins Kinderhaus und überreichte an Kinderhausleiterin Doris Weigl und Silke Sommereine Spende von 250 Euro. Sie hatte auch noch eine Fotomontage als Geschenk mitgebracht die eine Kindergartengruppe zeigte, die vor einigen Jahren den damals neuen Wurst- und Brotzeitautomaten bestaunten. Doris Weigl bedankte sich bei der Familie Guber recht herzlich. „Wir brauchen immer wieder Spielsachen oder Bastelmaterial, da sind wir froh über Spendengelder.

*Bericht Eva Seifried*

## Herbstbasar

Die Eltern-Kind-Gruppen und die Freien Wähler veranstalteten in der Mehrzweckhalle den Herbstbasar für Kinderkleidung und Spielsachen. Vom Neugeborenen bis zum Teenie konnten die Kinder zu Schnäppchenpreise eingekleidet werden. Es gab auch Festtagskleidung oder Faschingskostüme und jede Menge Schuhe. Auf der Bühne war das Spielzeugparadies aufgebaut, auch die Spielsachen waren zu einem Bruchteil des Neupreises zu haben. Daneben gab es noch bestens erhaltene Kinderwägen, Roller und sonstige Babyausstattung. Schwangere durften um 12 Uhr in Ruhe einkaufen bevor die Halle um 13 Uhr für die anderen Besucher geöffnet wurde. Leider war der Besucheransturm in diesem Jahr nicht so groß wie sonst, weil schon einige Basare in der Umgebung vorher stattgefunden haben. Aber die Organisatoren waren zufrieden. Ein umfangreiches Tortenbüfett verlockte zum Schlemmen und es gab Kaffee. Die Torten konnten auch mit nach Hause genommen werden. Claudia Bertelshofer von den Eltern-Kind-Gruppen dankte ihren fleißigen Helfern beim Auf- und Abbau und auch den Kuchenbäckerinnen und den Damen an der Kasse für ihre Mithilfe. Der Frühlingsbasar findet im Februarstatt, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

*Bericht Eva Seifried*

## Altbayrischer Advent: Ein Abend für die ganze Familie

Oberpfälzer Lieder und Geschichten zu Advent und Weihnachten mit tollen Lichtstimmungen und Fotoprojektionen präsentieren die Raith-Schwestern und da Blaimer in ihrem neuen Programm „Altbayerischer Advent“. Die einzigartigen Stimmen von Tanja und Susanne, begleitet von Hackbrett, Steyrischer, Gitarre, Tuba und Kontrabass und Andi Blaimer mit seinen besinnlichen, aber auch humorvollen Lesungen, die er mit Geräuschen untermalt, versprechen einen unvergesslichen vorweihnachtlichen Abend. In „Altbayrischer Advent“ zeigen die Raith-Schwestern ihre staade Seite, ihre musikalischen Wurzeln, ihre Verbundenheit mit Tradition und Heimat. Susanne und Tanja Raith machen ja schon von Kindesbeinen an mit der ganzen Familie traditionelle Volksmusik. Viele Archivaufnahmen im bayerischen Rundfunk, die auch heute noch oft im Radio zu hören sind, zeugen von ihrer Beliebtheit und ihrem volksmusikalischem Wirken und Können seit über 35 Jahren. So war es für Tanja und Susanne eine Herzensangelegenheit und ein lang gehegter Wunsch, die wunderbaren Lieder, die schon die Grosseltern in der Zeit um Weihnachten sangen, und die Geschichten, die sie dazu erzählten, vor dem Vergessen zu bewahren, und ihnen mit diesem Programm einen würdigen, stilvollen Rahmen zu geben. „Nirgendwo sonst ist soviel Oberpfalz drin, wird Volksmusik so ansprechend in Szene gesetzt, bekommt man sie in dieser hohen Qualität geboten“, urteilten der ehemalige Heimatpfleger Dr. Adolf Eichenseer und Prof. Dr. Eberhard Dünninger, Generaldirektor der staatlichen Bibliotheken über dieses Programm. „Altbayrischer Advent“ ist eine Liebeserklärung an die Oberpfalz, in der Sie sich auf viele frische und staade oberpfälzer Lieder und Geschichten rund um das Thema Advent, Winter und Weihnachten freuen dürfen.

**Veranstaltungsdetails:**

Samstag **21.12.2019**
Mehrzweckhalle Mantel
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Veranstal.: Agentur St. Naihaus

Tickets an allen VVK-Stellen und unter OK-Ticket.de oder direkt in der Mehrzweckhalle
**VVK: 28,00 € AK 30,00 €**

## Flohmarkt in der Bachstraße

Am Samstag veranstalteten die Anwohner in der Bachstraße einen Flohmarkt. Die Anwohner hatten auf ihren Grundstücken ihre Flohmarkttische aufgestellt, so dass keine Straße gesperrt werden musste. Das Spätsommerliche Wetter lud zum bummeln von Haus zu Haus ein. Leider ließ der Besuch etwas zu wünschen übrig. An den Ständen gab es Kleidung, Bierkrüge, Weizenkrüge, Geschirr oder auch Dekoartikel und anderen Nippes. Viel war bei Ingrid Zwerenz los, sie zeigte in ihrer Pergola einen Film vom Bachstraßenfest 1990 und viele Nachbarn kamen, um bei großer Gaudi festzustellen, wie jung damals doch alle noch waren. Die meisten Köpfe zierte die damals übliche Dauerwelle. Viele Gäste auf dem Film, die das Fest damals besucht haben, sind schon gar nicht mehr am Leben. Da in Mantel am Montag Sperrmüll war, waren Autofahren aus Tschechien und Polen die nach verwertbaren Sachen suchten etwas irritiert, weil sie zuerst dachten, diese Schätze wurden für sie bereitgestellt.

*Bericht Eva Seifried*

seit über 60 Jahren
Bestattungsinstitut
Schneider
Sintzelstraße 12 (Neue Welt), 92637 Weiden
Erd-und Feuerbestattungen.Vorsorge
Überführungen von und nach allen Orten
Tel 0961-670280 Fax 0961-61959
e-mail: Bestattungen.Schneider.Weiden@t-online.de
www.BestattungSchneiderWeiden.de

PHYSIOTHERAPIE GÖTZ
& kosmetische Fußpflege

GÖ PhysioTherapie Z
Tel. 6 69 60 01
Schulanger 3
92708 Mantel

**Jetzt wechseln und sparen!**

Mit der günstigen Kfz-Versicherung und dem Telematik-Tarif zusätzlich

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe
- Bis zu 30 % Folge-Bonus mit dem Telematik-Tarif*

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter www.HUK.de/telematikplus

**Vertrauensmann**
**Franz Wirner**
Tel. 09605 669158
franz.wirner@HUKvm.de
Sophie-Scholl-Str. 13
92708 Mantel

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

**Sağlık Ali İhsan**

- Drehen
- Sägen
- Fräsen
- Nuten stoßen
- Schweißen
- Nuten räumen

Telefon: 09605/2984
Telefax: 09605/924001
Internet: www.saglik-cnc.de

Freihunger Str. 18a
92708 Mantel

FORSTER
UNTERNEHMENSGRUPPE
verstehen. denken. bauen.

ÜBERDURCHSCHNITTLICH GUT???
**WIR AUCH!!! JETZT BEWERBEN!**

WWW.FORSTER-UNTERNEHMENSGRUPPE.DE

**Forster Unternehmensgruppe**
Turnhallesiedlung 7a
92708 Mantel

Tel.: 09605/922 70-0
Fax: 09605/922 70-24
E-Mail: pwalther@forster-gmbh.de

**Interesse?** Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an Frau Walther.



**Gewinnspar-Sonderverlosung Oktober 2019**

***10 x VW e-Up! zu gewinnen!***

Helfen Sparen Gewinnen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

***Helfen, sparen und gewinnen auch Sie!***

Lose erhalten Sie online unter www.vr-nopf.de
und in allen unseren Geschäftsstellen.

Fragen Sie uns danach.

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

vr-nopf.de



Marktblatt.com



heidenaab apotheke

Apothekerin Evelyn Badewitz

Hauptstraße 26 · 92729 Weiherhammer
Tel. 0 96 05 / 12 20 · Fax 0 96 05 / 6 22

**Unsere Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Montag: | 07:45 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr |
| Dienstag: | 07:45 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr |
| Mittwoch: | 07:45 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr |
| Donnerstag: | 07:45 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr |
| Freitag: | 07:45 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr |
| Samstag: | 08:30 - 12:30 Uhr |



DRUCKEREI STOCK GMBH

Marienplatz 35 | 92676 Eschenbach
Telefon 09645-250 | Telefax 09645-1500
info@stockdruck.de | **www.stockdruck.de**

erstklassig.
preiswert.
pünktlich.



**Schieder**
Pflasterungen · Aussenanlagen · Tiefbau

Bachgasse 5
92699 Bechtsrieth
Telefon: 0961 · 470 30 190
Telefax: 0961 · 470 30 195

**www.schiederbau.de**